Lehr- und Zeitplan

wispo Kurs-ID:	ST25-32 HH 3
Maßnahme-ID:	MN-116292
Ort:	Hamburg, Kattrepel 2, 20095 Hamburg

Mi, 12.01. - Do, 13.01.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V19	UE´s: 20	Systemisches Fallverständnis in der Unterschiedsbildung von Beratung und Therapie

- Beratung und Therapie jenseits des Heilauftrags unterscheiden - Rolle, Aufgaben des Systemischen Therapeuten und therapeutische Prozesssteuerung - Therapeutische Arbeit in der Veränderung tiefgreifender Lebensmuster - Therapeutische Arbeit mit familiären Mehrpersonensystemen

Fr, 18.02. - So, 20.02.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V20	UE´s: 30	Der Blickwinkel- und Erwartungswechsel in der eigenen Arbeit vom Berater zum Therapeuten

- Die Unterschiede in der eigenen Haltung, Rolle und Verantwortung als Therapeut erfahren - Eigene Konfliktmuster erkennen im Abgleich mit der Herkunftsfamilie - Persönliche Konfliktmuster vom Problemstatus in den Lösungsfokus transformieren - Aushalten von Irritationen und Unsicherheiten im Therapieprozess – Reflexion eigener Muster

Mi, 22.03. - Do, 23.03.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V23	UE´s: 20	Systemischer Umgang mit Krankheitsideen, -zuschreibungen, -diagnostik

- Dynamiken und Logik vom ICD-geleiteten Störungsverständnis - Systemische und salutogenetische Sichtweisen zum Störungsverständnis - Entstörungs-Interventionen mit Fokus auf das therapeutische Arbeiten mit pathologisierten Anteilen - Grenzen des Systemischen Ansatzes in der Therapie jenseits der Heilkunde

Mi, 10.05. - Do, 11.05.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V22	UE´s: 20	Supervision 6

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Mi, 21.06. - Do, 22.06.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V21	UE´s: 20	Familiendiagnostik & Erarbeiten von Lösungsräumen

- Strukturdiagnostik von Familien unter besonderer Berücksichtigung von Subsystemen, Hierarchien und Grenzen - Systemische Perspektiven auf familiäre Dynamiken wie Triangulation, Parentifizierung und andere relationale Muster - Geschwisterdynamiken im Spannungsfeld von Rivalität, Bindung, Entwicklung und Ressource - Fortgeschrittene Familientherapeutische zirkuläre Hypothesenbildung zur Erfassung und Einordnung komplexer Interaktionsmuster

Mi, 23.08. - Do, 24.08.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V24	UE´s: 20	Supervision 7

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Mi, 13.09. - Do, 14.09.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V25	UE´s: 20	Interventionen & Gesprächsführung in systemisch-therapeutischer Prozesssteuerung

- Strukturierung von Familiengesprächen und Prozesssteuerung in Mehrpersonensettings - Beziehungsgestaltung und Erwartungsmanagement in familiären Mehrpersonensystemen - Analyse von Konflikt- und Eskalationsdynamiken in Familiensystemen - Systemischer Umgang mit Widerstand, Ambivalenz und Konflikten, in Eltern-, Geschwister- & Mehrpersonensettings

Fr, 15.12.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V26.1	UE´s: 10	Supervision 8

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Sa, 16.12. - So, 17.12.2028 Hamburg, Kattrepel 2	Nr: V26.2	UE´s: 20	Kompetenzentwicklung des systemischen Familientherapeuten mit Abschlusskolloquium

Reflexion und Rückblick auf die persönliche und professionelle Entwicklung als systemischer Familientherapeut oder systemische Familientherapeutin

Di, 00.00.0000	Nr: X1	UE´s: 20	freie Seminar-Spitze zur Spezialisierung als Therapeut

Die Teilnehmenden wählen aus dem Veranstaltungsprogramm des Systemischen Zentrums Seminare mit insgesamt 20 UE aus, für die Therapieausbildung anerkannt wurden. Damit haben die Teilnehmenden die Möglichkeit der Spezialisierung auf dem Hintergrund ihrer beruflichen Ausrichtung.

Nr:	UE´s:	Intervision (Peergruppenarbeit)
Z01	50	

Intervisionen sind Treffen, in denen sich die Teilnehmer außerhalb der Module mit Inhalten der systemischen Weiterbildung oder verwandten Themen beschäftigen. Die Zeitpunkte der Intervisionen werden von den Teilnehmern selbst organisiert. Inhaltlich können die Treffen für Diskussionen und Gespräche, sowie zum Üben und Erfahren der in der Weiterbildung vermittelten Methoden genutzt werden.

Nr:	UE´s:	Vorstellung einer Therapiessitzung (Live, Video oder Audio) während der Weiterbildung in Seminar oder Supervision
Z03	0	

Nr:	UE´s:	50 UE berufliche Therapiepraxis unter begleitender Supervision (bis 2 Jahre nach Ende der letzten Präsenzveranstaltung)
Z04	0	

Nr:	UE´s:	Erstellung von 1 Reflexionsbericht über die eigene systemische Entwicklung in der Ausbildungszeit
Z05	20	

Nr:	UE´s:	Erstellung von 1 Fallbericht eines ausführlich dokumentierten, abgeschlossenen Beratungs- / Therapieprozesses, der mind. 5 Sitzungen umfasst
Z06	0	

(* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)